

## Zum Gegenbesuch nach Polen

Eine dreieinhalbtägige Reise unternahmen Peter Krommweh (Schulleiter am KBWR) und Alfred Schwemin (Internat. Kontakte am KBWR) vom 24.04. – 27.04.10 nach Polen. Diese Reise diente dem Gegenbesuch zweier berufsbildenden, polnischen Schulen, deren Schulleitungen im Januar 2010 am KBWR nacheinander zu Besuch waren.

Das erste Reiseziel war das Zespol Szkol Technicznych in Turek/Wielkopolski. Hier standen eine Besichtigung der Schule, Gespräche mit der Schulleitung über mögliche gemeinschaftliche Aktivitäten in der Zukunft sowie eine feierliche Unterzeichnung der Partnerschaft beider Schulen auf dem Programm.



Ansicht eines Gebäudes des Zespol Szkol Technicznych in Turek



Unterzeichnung der Schulpartnerschaft in Turek von Peter Krommweh und Mariusz Senko (v.l.n.r.)

Dem folgte als zweites Reiseziel das Zespol Szkol Mechanicznych i Handlowych in Gorzow/Wielkopolski. Im Vordergrund stand hier die Teilnahme an einer von der Schule ausgerichteten Logistikkonferenz sowie ein Referat von Peter Krommweh über die Logistikausbildung in Deutschland. Die Übersetzung des Referates ins Polnische übernahm Mariola Aus der Mark (Lehrerin am KBWR), die auch die Kontakte zu beiden polnischen Schulen vermittelt hat und zusätzlich angereist war.



Programmübersicht über die Logistikkonferenz an der Zespol Szkol Mechanicznych i Handlowych in Gorzow



Mariola Aus der Mark und Peter Krommweh während des Referats in Gorzow

Neben der Konferenzteilnahme wurde der Besuch auch zur Unterzeichnung der Partnerschaft beider Schulen, zur Besichtigung der Schule sowie zu Gesprächen über gemeinsame Aktivitäten in der Zukunft genutzt.



Unterzeichnung der Schulpartnerschaft in Gorzow von Peter Krommweh und Nina Grzecznowska



Besichtigung der Schule in Gorzow, hier Zbigniew Skiba, Malgorzata Miskiewicz, Alfred Schwemin( v.l.n.r.)

Beide Besuche fanden in einer sehr herzlichen, freundschaftlichen und offenen Atmosphäre statt, so dass sich deren Erfolg nahezu von alleine einstellte.

Erste Vorhaben, deren Umsetzung mit den beiden polnischen Partnern in Turek und Gorzow abgesprochen wurden, sind bereits in die konkrete Planungsphase eingetreten.

A. Schwemin  
(Internationale Kontakte)